

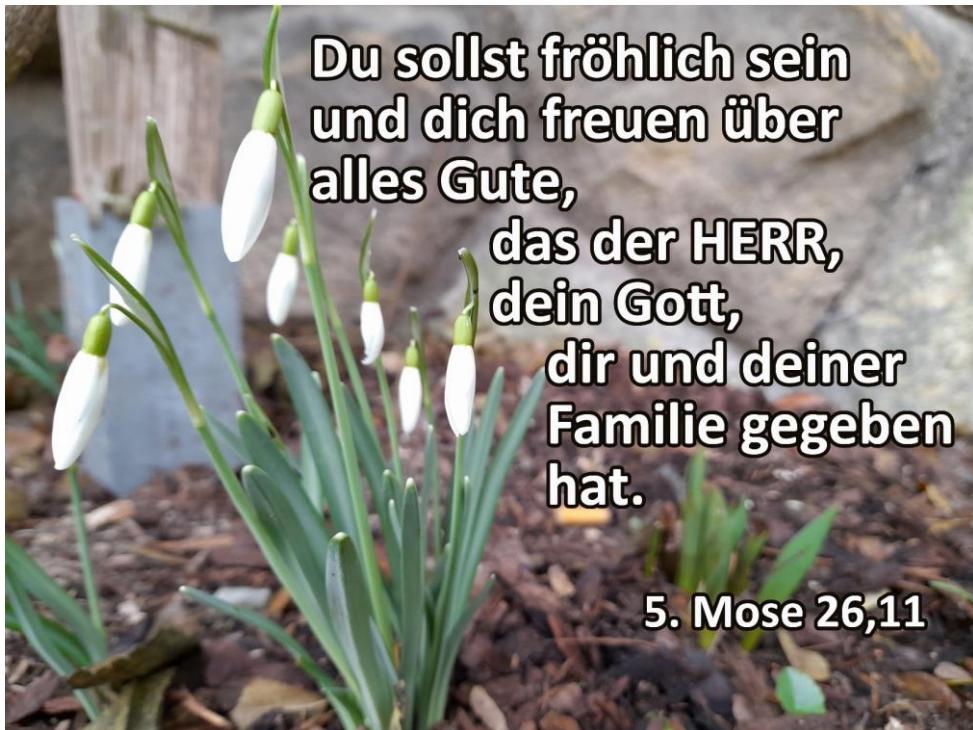


Evangelisch.
Frei. Kirche.

Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Heidenau

Gemeindebrief

Februar 2026



Gedanken zum Monatsvers

„Du sollst fröhlich sein und dich freuen über alles Gute, das der HERR, dein Gott, dir und deiner Familie gegeben hat.“

5. Mose 26, 11

Du sollst fröhlich sein. Wie leicht ist das gesagt! Du sollst dich freuen. Das klingt nach verordneter Freude. Was aber, wenn mir gar nicht nach Freude zumute ist? Wenn die Stimmung gerade eine ganz andere ist. Es gibt Lebenssituationen, da können solche Appelle geradezu zynisch klingen, verletzend sein.

Oberflächlich betrachtet, kann dieser Vers schon einige Fragen aufwerfen. Es lohnt sich also, ihn tiefgehender zu betrachten. Wer hat dieses Wort wann und wo und unter welchen Umständen gesprochen?

Es sind Worte Moses. Sie gehören zu seinen Abschiedsreden vor seinem Tod und vor dem Einzug des Volkes Israel ins verheiße Land Kanaan. Mose steht vor dem Ziel seines Erdenlebens, das Volk vor dem Ziel des Weges durch die Wüste. Eine harte, entbehrungsreiche Strecke liegt hinter ihnen. 40 Jahre nach dem Auszug aus Ägypten, davor bereits über 400 Jahre Sklaverei in eben jenem Land. Hammerharte Erfahrungen mussten Mose und das Volk machen. Darüber sollen sie sich natürlich nicht freuen.

Sondern: über alles Gute, das Gott ihnen gegeben hat. Was haben sie denn in allem Leid auch an Freude erleben dürfen. Die Befreiung aus der Hand des Pharaos. Wunderbare Versorgung durch das Manna. Siege über Feinde.

Und nun: das Ziel im wahrsten Sinne des Wortes vor Augen. Immer wieder hat ihr Gott sie mit Gute beschenkt. Immer wieder hatten sie Grund zu Freude und Dankbarkeit. Nach jedem Ab kam wieder ein Auf.

Auch unser Weg kennt nicht immer nur freudige Abschnitte. In diesem Leben bleibt uns Schweres nicht erspart. Wie viel mehr gilt das für Christen, die harte Verfolgung erleiden müssen. Doch wer kann sagen, dass Gott ihm/ihr nichts Gutes gegeben hat?

Jeden Tag können wir uns an Gute aus Gottes Hand freuen. Auch wenn die äußeren Lebensumstände viel Grund zur Klage geben.

Es gibt immer Gutes, wofür wir dankbar, worüber wir froh sein können. Der Monatsvers möge uns Anlass sein, uns auf das Gute zu besinnen, das Gott uns gibt. Die vielen kleinen Dinge und selbstverständlich das Beste, das Gott uns gegeben hat: Jesus, Seinen Sohn.

Die Vergebung unserer Schuld. Ein neues Leben als Seine Kinder. Seinen Heiligen Geist. Schwestern und Brüder im Herrn. Und die Gewissheit: das Allerbeste kommt noch.

So müssen wir dieses Wort nicht als billigen Appell auffassen, sondern viel mehr als ermutigenden Zuspruch. Das „Du sollst“ kann man übrigens sprachlich völlig korrekt auch mit „Du wirst“ überersetzen. Dann erscheint Freude nicht als verordnet, sondern als logische Folge der gütigen Zuwendung Gottes.

Erinnern wir uns also im Sinne dieses Verses selbst; und erinnern wir einander an das, was Gott uns und unseren Familien an Mut, Hoffnung und Freude machenden Erfahrungen gegeben hat und immer wieder neu gibt. Im Großen wie im Kleinen.

Und finden wir die rechte, freudige Antwort darauf.

Rainer Kühnel

Bericht aus der Gemeindestunde vom 11.01.2026

Am 11.01.2026 wurde nach dem Gottesdienst eine kurze Gemeindestunde durchgeführt. Diese beinhaltete unter anderem die Protokollverlesung und -bestätigung der letzten Gemeindestunde vom 09.11.2025.

Zudem wurde eine Abstimmung durchgeführt ob der Gemeinderat mit der aktuellen Besetzung (3 gewählte Mitglieder + Kassierer) weiter arbeiten kann, oder ob eine Erweiterung (4 gewählte Mitglieder + Kassierer) zukünftig die Arbeit des Gemeinderates möglicherweise erleichtern soll. Dem vorausgegangen ist ein Antrag zur Erweiterung des Gemeinderates in der Gemeindestunde vom 09.11.2025.

Die Gemeindeversammlung hat sich am 11.01.2025 durch einen Mehrheitsbeschluss für einen Gemeinderat in der Besetzung 3 gewählte Mitglieder + Kassierer ausgesprochen.

Des Weiteren beendet Sebastian Gnoyke seine Mitwirkung im Gemeinderat und als stellvertretender Gemeindeleiter zum 01.03.2026.

Die Wahlkommission (Wahlleiter Thomas Weller und Wahlhelfer Frank Nachtigall, Birgit Lusky und Hans-Jürgen Schlag) ist nun damit beauftragt die Wahl der 2 neuen Gemeinderatsmitglieder zum 01.03.2026 vorzubereiten. Wahlvorschläge können bis zum 08.02.2026 bei der Wahlkommission eingereicht werden.

Für weitere Fragen und Informationen steht der Gemeindeleiter und die Wahlkommission zur Verfügung.

Gemeindeleiter Thomas Nicko

Impressionen: Abschluss-GoDi Allianzgebetswoche 18.01.2026





Evangelisch-
Freikirchliche Gemeinde
Heidenau

“Zeit für Gutes”



... mit Getränken, Waffeln und Snacks sowie viel Raum...

- zum Plaudern,
- für Kreativität (z.B. Handarbeit, Basteln),
- für Gesellschaftsspiele,
- 😊...

... für Jung und Alt, Groß und Klein!

Gern können auch eigene Lieblingsspiele und kreative Projekte mitgebracht werden.

nächster Termin: 28. Februar 2026

(15.00 - 19.00 Uhr)

Waldstraße 16, in 01809 Heidenau

**Wir freuen uns auf das
Miteinander!**



Rätselseite

Sudoku 9x9

7	9			5	8	2		
		4	6		7		5	8
5	3			2	6	7		
	4		2	7		5	6	
	3	9	5			1	8	
6	7			1	9			2
9			7		1			4
	6	8			5	7		
3		7	4	8			2	5

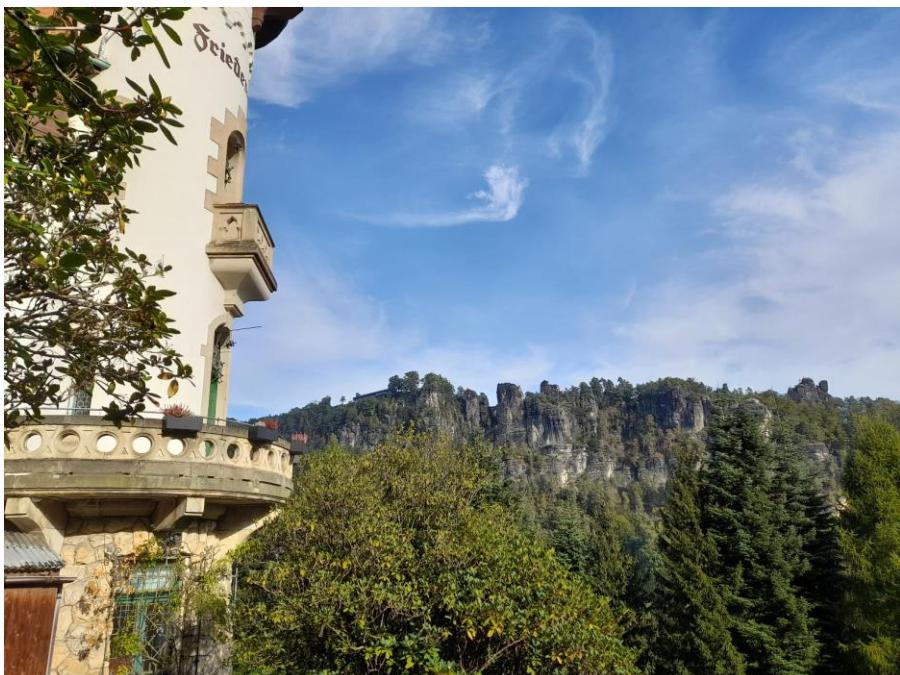


Geburtstagsgrüße

Wir wünschen allen Jubilaren im Monat

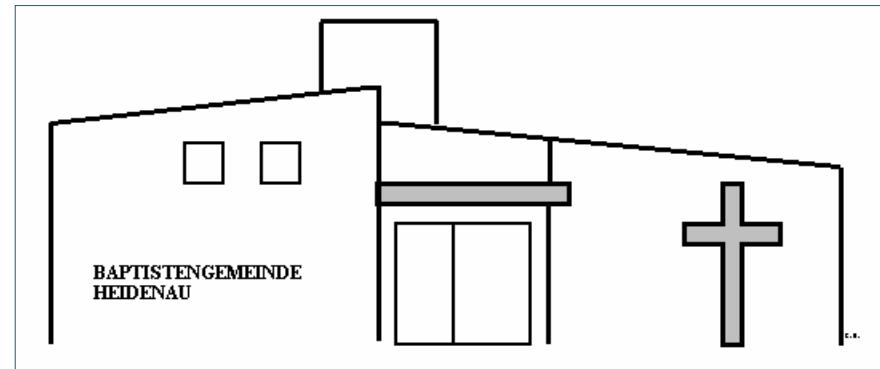
Februar

Gottvertrauen, Stärke und Zuversicht



„Lasst euch stark machen durch den Herrn, durch seine gewaltige Kraft!“

Epheser 6,10



Evangelisch - Freikirchliche Gemeinde Heidenau

Waldstraße 16 | 01809 Heidenau

kontakt@baptisten-heidenau.de

Gemeinleiter: Thomas Nicko



www.baptisten-heidenau.de

Beiträge für die nächste Ausgabe bitte bis zum 25.02. an die Redaktion senden:
gemeindebrief@baptisten-heidenau.de

BANKVERBINDUNG:

Freikirchen.Bank eG

IBAN: DE72 5009 2100 0001 1757 00

BIC: GENODE51BH2

IMPRESSUM:

Gemeindebrief der EFG Heidenau

Waldstraße 16, 01809 Heidenau

Redaktion: Thomas & Daniela Nicko

Verantwortlich i.S.d.P.: Thomas Nicko

Fotos: Fam. Nicko

2026

FEBRUAR



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Heidenau

Sonntag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
01 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Rainer Kühnel	02 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	03	04	05	06 16:00 Uhr Arbeitseinsatz im Gemeindehaus/ -Gelände	07
08 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Stefan Lusky	09 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	10	11	12	13 16:30 Uhr Hauskreis	14
15 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Rainer Kühnel Kirchencafé	16 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	17	18 20:00 Uhr "Mädelsabend"	19 19:00 Uhr Stadtgebet	20 16:30 Uhr Mitarbeiterbesprechung	21
22 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Andreas Kuhnert	23 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	24	25 19:00 Uhr Männerabend	26	27 16:30 Uhr Hauskreis	28 15:00 Uhr "Zeit für Gutes"
01 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Frank Arnold Gemeindestunde (u.a. Wahl Gemeinderat)	02 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	03	04	05	06 16:00 Uhr Arbeitseinsatz im Gemeindehaus/ -Gelände	07
08 09:15 Uhr Gebet 10:00 Uhr Gottesdienst Volkmar Kaupert	09 16:30 Uhr Gitarren-Stunde	10	11	12	13 16:30 Uhr Hauskreis	14 09:30 Uhr Eheseminar